

Medienmitteilung der Regio Energie Solothurn

Gutes Jahresergebnis 2010 der Regio Energie Solothurn

3,1 Millionen Franken Unternehmensgewinn

Solothurn, 16. Mai 2011. Die Regio Energie Solothurn schliesst das Geschäftsjahr 2010 mit einem guten Ergebnis ab. Das Unternehmen erzielte über seine verschiedenen Geschäftsbereiche einen Umsatz von 103,5 Millionen Franken (Vorjahr 107,6 Millionen Franken). Der Rückgang ist vorwiegend auf tiefere Gaspreise zurückzuführen, die Bezugsmengen haben bei Gas, Strom und Fernwärme durchwegs zugenommen. Auf der Kostenseite waren dank einer straffen Kontrolle die Betriebsaufwendungen leicht sinkend. Das solide Gesamtergebnis wird belastet durch ausserordentliche Rückstellungen für Abschreibungen im Gasnetz, die durch die ökologisch sinnvollen Investitionen in die Fernwärmeerschliessung nötig werden. Der Unternehmensgewinn vor Abgaben von 3,1 Millionen Franken liegt daher deutlich unter dem Vorjahr (Vorjahr 5,6 Millionen Franken). Die Regio Energie Solothurn versorgt Einwohner in 21 Gemeinden des regionalen Einzugsgebietes mit Gas und Fernwärme und die Einwohner der Stadt Solothurn auch mit Strom und Trinkwasser. Das Unternehmen beschäftigt 136 Mitarbeitende wovon 19 Lehrlinge. Es kann im laufenden Geschäftsjahr sein 150jähriges Jubiläum feiern.

Die im Berichtsjahr günstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Region haben mengenmässig zu steigenden Bezügen geführt. Die betrieblichen Ergebnisse des Versorgungsgeschäfts sind daher trotz gedrückten Gaspreisen befriedigend. Merklich gesteigert werden konnte

der Absatz von Fernwärme. Auch im Dienstleistungsgeschäft sind gute Ergebnisse erzielt worden. Die ökologisch gut positionierten Geschäftsfelder Contracting und Negawatt entwickelten sich ausgezeichnet. Im Vergleich mit den klassischen Geschäften Strom, Gas und Wasser liefern sie aber vorerst noch keine wesentlichen Beiträge zum Unternehmensergebnis. Die Personal- und Sachkosten wie auch die ordentlichen Abschreibungen blieben insgesamt im Rahmen des Vorjahres. Die Situation an den Finanzmärkten führte andererseits zu deutlich abnehmenden Finanzerträgen. Der ordentliche Gewinn vor zusätzlichen Rückstellungen war daher mit 8,4 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr leicht abnehmend (Vorjahr 10,5 Millionen Franken).

Dem soliden betrieblichen Ergebnis des Jahres 2010 steht ein ausserordentlicher Aufwand zur Bildung von Rückstellungen gegenüber. Gestützt auf den vom Gemeinderat Solothurns im Januar 2010 verabschiedeten Masterplan Energie, hat die Regio Energie Solothurn begonnen, das Fernwärmenetz von Zuchwil Richtung Solothurn auszudehnen, in ein Gebiet, das heute bereits durch das Gasnetz versorgt wird. Dies wird voraussichtlich in zukünftigen Jahren den Absatz von Erdgas zu Heizzwecken schmälern. Die Regio Energie Solothurn ist aus rechtlichen Gründen gezwungen, bereits heute absehbare Verluste im Gasgeschäft zurückzustellen. Das Gesamtergebnis ist daher gegenüber dem Vorjahr entsprechend gesunken.

Die Bilanz ist entsprechend dieser getätigten Rückstellungen weiterhin gesund und solide. Nach Ablieferungen an die Einwohnergemeinde verbleibt ein Jahresergebnis von 1,3 Millionen Franken, das dem Eigenkapital zugewiesen wird.

Die Regio Energie Solothurn bietet konkurrenzfähige und bedürfnisgerechte Energiedienstleistungen. Das selbstständige Wirtschaftsunternehmen gehört den Solothurnerinnen und Solothurnern und ist den Anliegen der Bevölkerung aus Stadt und Region verpflichtet. Die Regio Energie Solothurn fördert eine umweltgerechte und nachhaltige Energieverwendung. Sie berät ihre Kunden daher unter anderem im effizienten Einsatz von Energie im Allgemeinen, aber auch in spezifischen Bedürfnissen wie die Nutzung von Sonnenenergie, Ökostrom, Biogas etc.

Infos:

Regio Energie Solothurn

Sandra Hungerbühler
Leiterin Marketing + Kommunikation
Tel. 032 626 94 50
sandra.hungerbuehler@regioenergie.ch
www.regioenergie.ch

Solothurn, 3. August 2011